

Jahrestreffen 2012 des RRCS in Rekingen AG

Obschon man eigentlich davon ausgehen durfte, dass wir uns am 1. Juli bereits im Sommer befinden und eher mit warmem Wetter rechneten, so zeigte sich dieser Tag zwar mit angenehmen Temperaturen, aber der Himmel war doch mehr oder weniger verhangen.

Die Anzahl Anmeldungen war – verglichen mit früheren Jahren – relativ bescheiden, was aber auf die Tatsache zurückzuführen war, dass viele Züchter Würfe liegen hatten oder die Geburt eines solchen bevorstand.

Bereits kurz vor 09.00 Uhr trafen die ersten Gäste ein. Auch wenn die Teilnehmerzahl mit 33 Personen und 20 Vierbeinern überschaubar war, so nahmen, nach einer kurzen Begrüssung und Information über den Ablauf, 15 Vierbeiner mit ihren Begleitern den ausgesteckten Parcours in Angriff. Die restlichen 5 jungen Ridgebacks begaben sich auf den 30-minütigen Spaziergang.



Kurz nach 10.00 Uhr war es dann soweit. Unter dem diesjährigen Motto „Spiel und Spass“ machten sich Zwei- und Vierbeiner für den grossen Parcours startbereit und zum Aufwärmen ging auch gleich mit der ersten Teamübung los. Danach machte sich die Gruppe auf den Weg. Der zu absolvierende Parcours bestand aus 4 Teamübungen und 6 Posten mit Fragen rund um den Hund bzw. den Rhodesian Ridgeback.



Unser Weg führte uns von Ausgangsort durch die Nachbargemeinde Mellikon von wo wir uns bergwärts Richtung Steinbruch Mellikon begaben und über diesem in den Wald gelangten. Leider verdunkelten zwischenzeitlich die Wolken den Himmel, sodass der Wald noch düsterer und mit all seinen Bäumen wie ein Märchenwald wirkte.

Nun öffnete Petrus seine Schleusen zu einem heftigen Wolkenbruch und liess es in Strömen regnen. Blitz und Donner begleiteten uns durch den Wald und trotz Regenschutz waren viele von uns binnen Minuten durchnässt. In diesem Moment hielt sich auch die Freude unserer Hunde in Grenzen. Einer der Teilnehmer meinte

nur ganz trocken: „**Wenn's tröpfelt ist es mühsam, aber wenn es richtig regnet, dann ist es lustig im Märchenwald**“.

Doch bald zog das Gewitter weiter und die Sonne lachte bereits wieder. Wir erreichten unseren Ausgangspunkt bei der LGZ Rekingen nach ca. 1 Std. 45 Minuten. Hier wartete nun die letzte Teamübung, die uns allen viel Spass bereitete. Dabei galt es, auf einem Suppenlöffel ein Ei um ein paar Pylonen herum und über Hindernisse zu tragen und die Leine des geführten Hundes musste ebenfalls am derselben Hand gehalten werden, in welcher sich Löffel und Ei befand. In weiser Voraussicht wählten wir für diese Übung keine richtigen Eier sondern begnügten uns mit einem Stopfei, welches auch beim Herunterfallen keinen Schaden nahm.



Auch wenn der Wolkenbruch die gute Laune überhaupt nicht beeinträchtigte, so freuten sich nun alle auf den folgenden kulinarischen Teil im Restaurant Mühle, welches nur für uns geöffnet war.

Beim Apéro hatte man nun endlich Zeit, sich zu unterhalten und über dies und das zu reden. Die beiden fleissigen Helferinnen, Johanna Kistler und Karin Lomartire sammelten nun die Antwortbogen ein, um diese auszuwerten. Diese Arbeit war zum Teil eine echte Herausforderung, da einige von ihnen vom Regen ziemlich durchnässt waren.

Nun wartete bereits das köstliche Mittagessen auf uns und – wie immer, wenn es etwas zu Essen gibt – wurde es ruhiger im Raum.



Nach dem Essen konnten wir zur Rangverkündigung, die sich wie folgt präsentierte, schreiten:

1. Platz:

Brigitta Landwehr
mit ihrer Hündin "Anjanga"
(30 Punkte)



2. Platz

Verena und Richard Jordan
mit ihrer Hündin "Etana"
(29 Punkte)



3. Platz

Tanja Breuss
mit ihrer Hündin "Jalessa"
(28 Punkte)



Für die ersten 3 Plätze durften wir den jeweiligen Teams tolle Preise übergeben. Aber auch die anderen Teilnehmenden erhielten Futter und Snacks (Pronature), das grosszügigerweise von der Firma Meiko AG gespendet wurde.



Auch wenn dieser Anlass eher in einem familiären Rahmen stattgefunden und uns das Wetter verschiedenste Seiten gezeigt hat, so durften wir durchwegs positive Feedbacks entgegennehmen und wurden ermuntert, noch weitere Anlässe dieser Art durchzuführen.

Im Namen der Fachgruppe Sport möchte ich mich bei allen Teilnehmenden, Helfern, Sponsoren nochmals bedanken. ***Ihr wart tolle Teilnehmer und es hat sehr viel Freude gemacht mit Euch diesen Tag zu erleben.***

Jürg Fluri
FaSpo

Rekingen, 9. August 2012/JF